

Liebe Mitglieder und Freund*innen von FÖNeS!

Wir stehen gerade vor einer globalen Herausforderung. COVID-19 betrifft alle Menschen auf der Welt, wenngleich nicht alle Menschen gleich betroffen sind. In der Türkei treffen gesundheitliche auf sozialen, politische auf ökonomische Dynamiken und verwachsen immer mehr zu einer Krise diesseits und jenseits der Pandemie.

Wie geht es in dieser Situation der Nesin-Stiftung bzw. den Menschen, die dort leben. Auf diese Frage wollen



Abbildung 1: Bilgi Yarışması

wir mit diesem kurzen FöNeS-Newsletter eingehen und Euch einige Schlaglichter vom Leben in der Nesin-Stiftung in Zeiten von COVID-19 näher bringen.

Fotos

Für unmittelbare Eindrücke enthält dieser Newsletter einige aktuelle Fotos, welche die Nesin-Stiftung uns zur Verfügung gestellt hat.

Die Nesin-Stiftung hat sich seit einigen Wochen komplett abgeriegelt. Wer drin ist, ist drinnen, wer draußen ist, ist draußen. Man bemüht sich den Kontakt zur Außenwelt möglichst gering zu halten. Positiv gesprochen ließe sich auch sagen, dass man sich auf sich selbst und die eigenen Möglichkeiten zur Selbstversorgung und -organisation

konzentriert. In der Nesin-Stiftung wird eigenes Desinfektionsmittel und Mund-Nasen-Masken hergestellt, der Gemüseanbau wurde erweitert, es wird eigenes Brot gebacken und Käse sowie Joghurt und Milch kommen ja ohnehin vom eigenen Bauernhof. Zugleich versucht man durch verschiedene Aktivitäten die Atmosphäre so zu gestalten, dass das Gemeinschaftsgefühl über die schwierige Zeit hinwegträgt. Hierzu gehören verschiedene Workshops etwa im Bereich kreatives Schreiben, aber auch gemeinsame Gartenarbeit. Nicht zu vergessen sind die Herausforderungen, die mit dem Aufrechterhalten der schulischen Bildung einhergehen. Da müssen Lehrmaterialien und Online-Kurse organisiert werden, Motivationstiefs aufgefangen und verschiedene Interessen unter einen Hut gebracht werden.

Soweit geht es allen in der Nesin-Stiftung den Umständen entsprechend gut. Auch die Stimmung scheint bisher gut zu sein. Mittelfristig schwierig wird für die Nesin-Stiftung sicher sein, dass die ökonomischen Probleme in der Türkei zu einem Rückgang der Spenden dort führen. Die Nesin-Stiftung war immer schon eine Institution, die vor allem von Menschen unterstützt wurde, die selbst nicht zu den Wohlhabendsten gehören; und die sind in der aktuellen Situation selbst ja in besonderer Weise betroffen. Vor diesem Hintergrund haben wir als Vorstand entschieden, dass wir als bald als möglich einen größeren Betrag an die Nesin-Stiftung überweisen. Und ja, es werden bessere Zeiten kommen. Darauf ist nicht zuletzt auch die Arbeit der Nesin-Stiftung selbst ausgerichtet.

Herzliche Grüße

Der Vorstand

Atiye Altül, Moritz Schelkes, Susan Yılmaz, Çayan Yılmaz,
Çığır Özyurt-Güneş, Ali Yıldırım, Jan Werner

Impressum

FöNeS e.V.
der Vorstand
www.foenes.org
vorstand@foenes.org



Abbildung 2: Kendi içimizde 23 Nisan kutlaması



Abbildung 3: Ekmek



Abbildung 4: Pandemi önlem. Vakıf bahçe giriş yasağı



Abbildung 5: Online eğitim



Abbildung 6: Yan arazi tohum ekimi



Abbildung 7: 23 Nisan Tiyatro Gösterisi